

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Beteiligt: Büro der Präsidentin der Bürgerschaft Kämmerei- und Finanzverwaltungsamt Sitzungsdienst	Datum: 30.01.2012															
Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2012 mit Haushaltsplan und Anlagen																
Beratungsfolge: <table border="1"><thead><tr><th>Datum</th><th>Gremium</th><th>Zuständigkeit</th></tr></thead><tbody><tr><td>01.02.2012</td><td>Bürgerschaft</td><td>Entscheidung</td></tr><tr><td>21.02.2012</td><td>Hauptausschuss</td><td>Vorberatung</td></tr><tr><td>21.02.2012</td><td>Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus</td><td>Vorberatung</td></tr><tr><td>28.02.2012</td><td>Finanzausschuss</td><td>Vorberatung</td></tr></tbody></table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	01.02.2012	Bürgerschaft	Entscheidung	21.02.2012	Hauptausschuss	Vorberatung	21.02.2012	Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	Vorberatung	28.02.2012	Finanzausschuss	Vorberatung
Datum	Gremium	Zuständigkeit														
01.02.2012	Bürgerschaft	Entscheidung														
21.02.2012	Hauptausschuss	Vorberatung														
21.02.2012	Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	Vorberatung														
28.02.2012	Finanzausschuss	Vorberatung														

Beschlussvorschlag: - zurückgezogen am 01.03.12 und durch Nr. -41 (ÄÄ) ersetzt !

Der Stellenplan Stadtverwaltung wird in Band VII Seite III / 32 geändert:

Es wird unter 32 00 000 Stadtamt eine neue Vollzeitstelle
V 3200000003 KoordinatorIn für Bürgerbeteiligung
mit der vorläufigen Bewertung TVöD E11 geschaffen.

Deckung:
Band II Seite 36

Teilhaushalt 12: Beteiligungen und Eigenbetriebe

Produkt 62302: Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde

Die Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen werden von 1.134.000 Euro um 55.000 Euro auf 1.079.000 Euro reduziert.

Sachverhalt:

Der Anspruch der Rostocker Bevölkerung an Bürgerbeteiligung ist ständig im Wachsen begriffen. Um diesem Rechnung zu tragen, soll die/der Koordinationsbeauftragte/r für Bürgerbeteiligung wesentliche Unterstützung bei den verschiedenen Formen der Bürgerbeteiligung geben. Dazu gehört auch die Organisation von Einwohnerversammlungen, Moderation bei Veranstaltungen der Stadtverwaltung und Unterstützung der Ortsbeiräte sowie Beratung von Initiatoren von Bürgerbegehren.

gez. Johann-Georg Jaeger
Fraktionsvorsitzender